

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 06.10.2020
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:05 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum E 31 (Kantine), Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Jan-Hendrik Brincker CDU/UFR

reguläre Mitglieder

| | | |
|-------------------|-----------------------|--|
| Stephan Porst | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | |
| Robert Kröger | DIE LINKE.PARTEI | Vertretung für: Kristin Schröder |
| Jana Blaschka | CDU/UFR | |
| Claudia Schulz | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | |
| Jaqueline Dejosez | SPD | |
| Erhard Sauter | SPD | |
| David Engels | FDP | Vertretung für: Julia Kristin Pittasch |

Stellvertreter

Eckhard Schiemann AfD (fraktionslos)

beteiligte Ortsbeiräte

Anke Knitter SPD

Verwaltung:

Ines Gründel, Amtsleiterin Bauamt
Grit Riemer, SB Bauordnung
Luisa Kühl, SB Bauordnung
Matthias Horn, Fachbereich BUGA
Maxi Boden, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

Gäste:

Rainer Schwarzbach, Ortsbeirat Reutershagen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2020
- 4 Anträge
- 4.1 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion) Einführung sog. Elternhaltestellen an allen Rostocker Grundschulen **2020/AN/1241**
ungeändert beschlossen
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft
- 5.1.1 Leitentscheidung Projektbausteine **2020/BV/1359**
geändert beschlossen
- 5.1.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Leitentscheidung Projektbausteine **2020/BV/1359-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen
- 5.1.3 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Vorgartensatzung Kröpeliner-Tor-Vorstadt) **2020/BV/1392**
ungeändert beschlossen
- 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister
- 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage): „Neubau eines Sportdienstleistungszentrums mit medizinischer, physiotherapeutischer Versorgung für Sportverbände“, Rostock, Kopernikusstr., Az.: 01651-20 **2020/BV/1262**
ungeändert beschlossen
- 5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Errichtung Transportbeton-Mischanlage, Restwasserbecken / Keilbecken, Lagerbox Auswascher / Auswascher, 3 Container, Brunnen, 2 Anlagen Lagerboxen Zuschlagstoffe, 7 Pkw-Stellplätze, 2 Lärmschutzwände, Rostock, Ligusterweg 2; Az.: 01202-20 **2020/BV/1269**
ungeändert beschlossen

- 5.2.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Wohngebäude mit 18 Wohneinheiten und einer Arztpraxis sowie Stellplatzanlage inkl. Fahrradunterstand und Müllplatz, Rostock, Albin-Köbis-Str. 6; Az.: 01427-20 **2020/BV/1328**
ungeändert beschlossen
- 5.2.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau eines Baustoffhandels mit 24 Stellplätzen, Rostock, Industriestraße; Az.: 01691-20 **2020/BV/1377**
ungeändert beschlossen
- 5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Aldi-Einkaufsmarkt mit Werbeanlagen und Stellplätzen, Rostock, Hinrichsdorfer Str. 8; Az.: 00969-20 **2020/BV/1405**
ungeändert beschlossen
- 6 Informationsvorlagen - keine
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung
- 7.2 Abstimmung Terminplan der Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses 2021
- 8 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Brincker eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 9 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2020

Die Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2020 wird einstimmig angenommen.

4 Anträge

4.1 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)

2020/AN/1241

Einführung sog. Elternhaltestellen an allen Rostocker Grundschulen

Frau Dejosez äußert ihre Bedenken bezüglich des Prüfauftrages zur Einführung von Elternhaltestellen an Schulen und empfindet es als sinnvoll erst einmal zu prüfen, warum die Schulwege unsicher sind und dementsprechend etwas zu ändern. Auch Frau Schulz hat Bedenken und hätte sich vorab mehr Informationen gewünscht, ob es vielleicht schon Maßnahmen an den betroffenen Schulen gab.

Frau Blaschka und Herr Brincker erläutern, dass es sich lediglich um einen Prüfauftrag handelt, womit untersucht werden soll, an welchen Schulen die Einführung der Elternhaltestellen sinnvoll wäre, um ein Verkehrschaos zu beseitigen und die Schüler zu schützen.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einführung sogenannter „Elternhaltestellen“ im Umkreis von 250 Metern aller Rostocker Grundschulen zu prüfen. Ziel soll die Entlastung des Verkehrs direkt vor den Schulen sein.

Als weiteres Instrument der Verkehrs- und Mobilitätserziehung ist das Schulwegtraining für Schulen, Eltern und Kindern ebenso zu prüfen. Hierfür sind geeignete Partner zu suchen und in einem offenen Netzwerk zu bündeln.

Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft in ihrer Sitzung im Dezember 2020 vorzulegen.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 5 |
| Dagegen: | 3 |
| Enthaltungen: | 1 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5 Beschlussvorlagen

5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft

5.1.1 Leitentscheidung Projektbausteine

2020/BV/1359

Frau Dejosez kritisiert, dass die Leitentscheidung mit 15 Seiten zu knapp gestaltet ist und äußert Bedenken, ob die gesamte Planung in dem vorgesehenen Zeitraum bis zur BUGA überhaupt noch zu schaffen ist.

Frau Schulz steht der Leitentscheidung positiv gegenüber und sieht diese als gute Chance für die Stadtentwicklung Rostocks, hinterfragt jedoch, wie offen die Leitentscheidung in den einzelnen Projekten ist.

Herr Horn erläutert, dass es sich bei der Leitentscheidung zur BUGA 2025 lediglich um einen Rahmen handelt und in den einzelnen Projekten grundsätzlich noch nachjustiert werden kann. Auf Nachfrage bestätigt Herr Horn, dass EIN zentraler Halt für den Nahverkehr auf dem BUGA Rundweg geplant ist.

Herr Porst schließt sich der Meinung von Frau Dejosez an, fragt zudem, wie verlässlich die geplanten Kosten der BUGA sind und kritisiert, dass die Leitentscheidung seiner Meinung nach sehr prosalastig ist und wenig Fakten, auch in Bezug auf die Kosten, enthält. Herr Horn erklärt, dass bei der Ermittlung der Kosten bei der Vorgabe eines Deltas immer der teuerste Wert angesetzt wurde und zusätzlich ein Preissteigerungsindex einkalkuliert ist. Auf die Kritik von Herrn Porst führt Herr Horn an, dass in der Leitentscheidung bereits sehr genau aufgeführt ist, mit welchen Kosten zu rechnen ist.

Herr Kröger teilt mit, dass er und seine Fraktion der Leitentscheidung kritisch gegenüber stehen, da die verwendeten Steuermittel wahrscheinlich an anderer Stelle eingespart werden.

In Bezug auf die gesamte Diskussion um die Kosten die im Zusammenhang mit der Vorbereitung auf die BUGA 2025 entstehen, betont Frau Blaschka, dass die Stadt Rostock für die BUGA und die damit verbundene, für sie längst überfällige, Stadtentwicklung 75% Förderung erhält.

Zum Schluss legt Herr Brincker dar, dass die Leitentscheidung lediglich den Rahmen des Konzeptes darstellt und über die einzelnen Projekte gesondert diskutiert und abgestimmt werden kann.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt, die in der Leitentscheidung dargestellten Projektbausteine (Anlage) bis zum Jahre 2025 zu realisieren. Innerhalb dieser Projektbausteine wird 2025 die Bundesgartenschau in Rostock stattfinden.

Das BUGA-Ausstellungskonzept wird sich den Projektbausteinen der Stadtentwicklung unterordnen.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 6 |
| Dagegen: | 1 |
| Enthaltungen: | 2 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

Der Änderungsantrag wird im Zusammenhang mit der Hauptbeschlussvorlage behandelt.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:
Zur konkreten Umsetzung der Einzelbausteine sind Beschlüsse der zuständigen Gremien der Bürgerschaft zu fassen.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 6 |
| Dagegen: | - |
| Enthaltungen: | 3 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5.1.3 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Vorgartensatzung Kröpeliner-Tor-Vorstadt)

2020/BV/1392

Frau Boden erläutert den Sachverhalt. Vom Ministerium für Inneres und Europa als Rechtsaufsichtsbehörde sowie vom Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung als Fachaufsichtsbehörde kamen Hinweise, dass einige Formulierungen die Ermächtigungsgrundlage übersteigen und somit rechtsunwirksam sind. Aufgrund dessen wurden die Regelungen dementsprechend angepasst. Der Sinn der Satzung bleibt allerdings erhalten.

Auf Nachfrage von Herrn Brincker und Herrn Porst erläutert Frau Gründel die bisherigen praktischen Auswirkungen der Satzung. Da etwa 50% der Vorgartenflächen im Eigentum der Stadt stehen, ist zunächst die Erstellung eines Musterbereichs nach der Vorgartensatzung auf diesen Flächen angestrebt. Es war nie beabsichtigt, sofort ordnungsbehördliche Verfahren nach Inkrafttreten der Satzung gegen die Eigentümer zu eröffnen, zumal auch die Herstellung rechtmäßiger Zustände auf einvernehmliche Weise bevorzugt wird. Das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft hat den derzeitigen Ist-Zustand bereits dokumentiert.

Frau Boden führt ergänzend an, dass die Satzung auch keine Rückwirkung entfalten kann und somit nur für zukünftige Änderungen zu berücksichtigen ist.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Vorgartensatzung für die Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Anlage 1).

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 6 |
| Dagegen: | - |
| Enthaltungen: | 3 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister

5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage): „Neubau eines Sportdienstleistungszentrums mit medizinischer, physiotherapeutischer Versorgung für Sportverbände“, Rostock, Kopernikusstr., Az.: 01651-20

2020/BV/1262

Frau Riemer stellt das Bauvorhaben vor. Der Ortsbeirat hat dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage): „Neubau eines Sportdienstleistungszentrums mit medizinischer, physiotherapeutischer Versorgung für Sportverbände“, Rostock, Kopernikusstr., Az.: 01651-20, wird erteilt.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 9 |
| Dagegen: | - |
| Enthaltungen: | - |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Errichtung Transportbeton-Mischanlage, Restwasserbecken / Keilbecken, Lagerbox Auswascher / Auswascher, 3 Container, Brunnen, 2 Anlagen Lagerboxen Zuschlagstoffe, 7 Pkw-Stellplätze, 2 Lärmschutzwände, Rostock, Ligusterweg 2; Az.: 01202-20

2020/BV/1269

Frau Riemer stellt das Bauvorhaben vor und teilt mit, dass der Ortsbeirat diesem nicht zugestimmt hat. Frau Knitter erläutert die Gründe für die Ablehnung. Demnach ist die zu erwartende Lärm- und Staubentwicklung nicht einschätzbar. Ausschlaggebend war ebenfalls die fehlende Bereitschaft des Investors, sich in der Ortsbeiratssitzung vorzustellen und die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder zu beantworten.

Frau Riemer erläutert, dass nach dem vorliegenden Lärmgutachten mit keinen unzulässigen Überschreitungen zu rechnen ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): Errichtung Transportbeton-Mischanlage, Restwasserbecken/Keilbecken, Lagerbox Auswascher/ Auswascher, 3 Container, Brunnen, 2 Anlagen Lagerboxen Zuschlagstoffe, 7 Pkw-Stellplätze, 2 Lärmschutzwände, Rostock, Ligusterweg 2; Az.: 01202-20, wird erteilt.

Abstimmung:

| | |
|--------|---|
| Dafür: | 4 |
|--------|---|

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Dagegen: | 3 |
| Enthaltungen: | 2 |

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5.2.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Wohngebäude mit 18 Wohneinheiten und einer Arztpraxis sowie Stellplatzanlage inkl. Fahrradunterstand und Müllplatz, Rostock, Albin-Köbis-Str. 6; Az.: 01427-20

2020/BV/1328

Frau Riemer stellt das Bauvorhaben vor und beantwortet Fragen der Mitglieder. Der Ortsbeirat hat zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Wohngebäude mit 18 Wohneinheiten und einer Arztpraxis sowie Stellplatzanlage inkl. Fahrradunterstand und Müllplatz, Rostock, Albin-Köbis-Str. 6; Az.: 01427-20, wird erteilt.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 9 |
| Dagegen: | - |
| Enthaltungen: | - |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5.2.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau eines Baustoffhandels mit 24 Stellplätzen, Rostock, Industriestraße; Az.: 01691-20

2020/BV/1377

Frau Riemer stellt das Bauvorhaben vor. Der Ortsbeirat tagt ebenfalls am 06.10.2020.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau eines Baustoffhandels mit 24 Stellplätzen, Rostock, Industriestraße; Az.: 01691-20, wird erteilt.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 9 |
| Dagegen: | - |
| Enthaltungen: | - |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Aldi-Einkaufsmarkt mit Werbeanlagen und Stellplätzen, Rostock, Hinrichsdorfer Str. 8; Az.: 00969-20

2020/BV/1405

Frau Riemer stellt das Bauvorhaben vor und beantwortet Fragen der Mitglieder. Der Ortsbeirat tagt ebenfalls am 06.10.2020.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Aldi-Einkaufsmarkt mit Werbeanlagen und Stellplätzen, Rostock, Hinrichsdorfer Str. 8; Az.: 00969-20, wird erteilt.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 8 |
| Dagegen: | - |
| Enthaltungen: | 1 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | x |
| Abgelehnt | |

6 Informationsvorlagen - keine

7 Verschiedenes

7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung

Frau Blaschka erfragt bei Frau Gründel, welche Entwicklungen sich bezüglich der Zufahrt des Nettoneubaus in der Lichtenhägener Chaussee ergeben haben. Frau Gründel erläutert, dass der Bauherr das laufende Baugenehmigungsverfahren mit der aktuellen Auffahrt abschließen möchte, da auch die Zustimmung des Landkreises Rostock bezüglich der Zufahrt vorliegt. Allerdings hat der Bauherr seine Bereitschaft erklärt, die Verkehrssituation nochmals zu überdenken und Folgeinvestitionen zu tätigen, wenn die Entwicklung des Gebietes hinter dem Nettoneubau angegangen wird.

Frau Gründel berichtet, dass die in der Sitzung vom 28.07.2020 erbetene Zuarbeit der WIRO hinsichtlich der Sachstände zum Kiefernweg und zum Werftdreieck nun vorliegen. Bei Fragen können sich die Mitglieder an Frau Gründel wenden.

7.2 Abstimmung Terminplan der Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses 2021

Der Terminplan der Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses 2021 wurde einstimmig angenommen.

8 Schließen der Sitzung

Herr Brincker schließt die Sitzung 18:05 Uhr.

gez. Jan-Hendrik Brincker

gez. Luisa Kühl